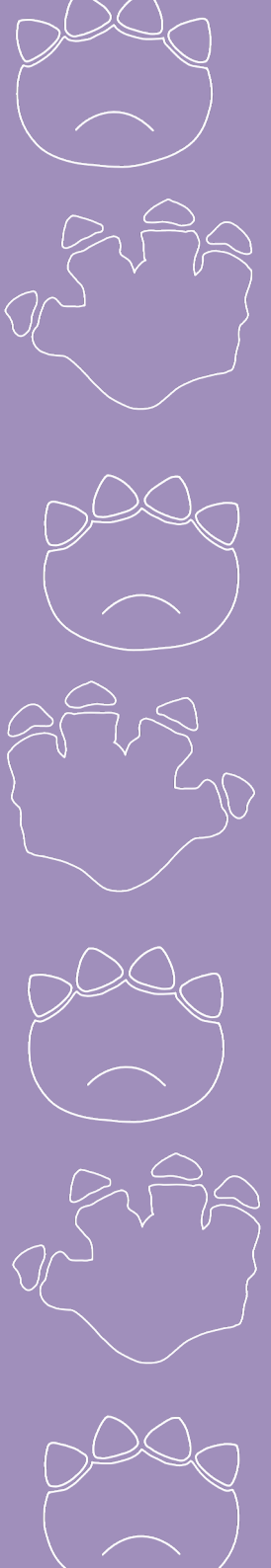


Feodora

+ Gino



Autorin: Meggie Berns  
Bild-/Coverdesign: Meggie Berns  
grafische Ergänzungen: Freepik  
Satz und Layout: Meggie Berns  
Dinosaurierfiguren: nach einer Vorlage von Jenny Kurz  
Druck: GRASPO CZ, 763 02 Zlín

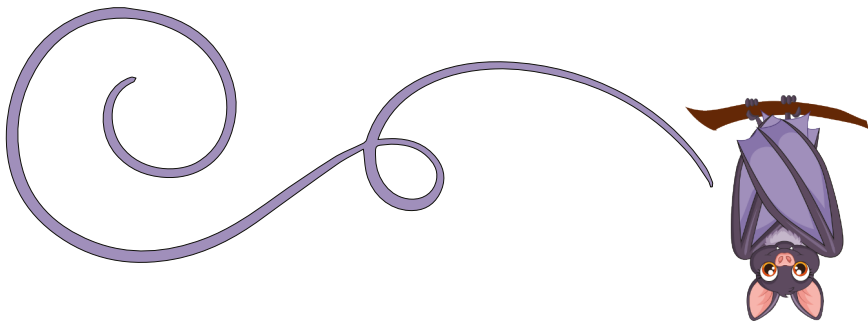


© Dino Fino Verlag  
Dino Fino GmbH, Bachackerweg, 45772 Marl  
Alle Rechte vorbehalten  
[www.dino-fino.de](http://www.dino-fino.de)

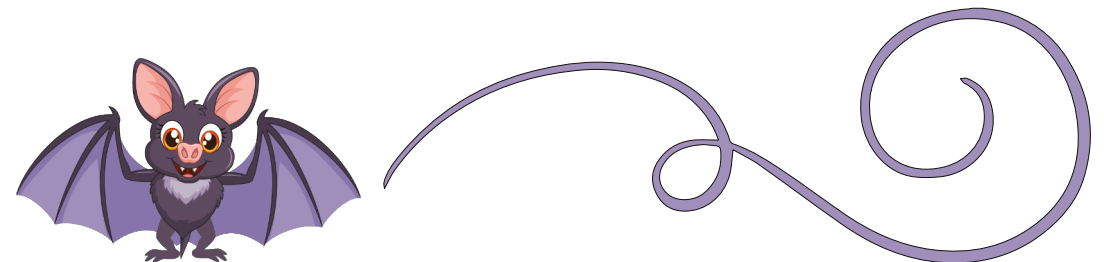
**Das Video-Bilderbuch und Ausmalbilder findest du unter:**  
**[www.feodoraundgino.de](http://www.feodoraundgino.de)**



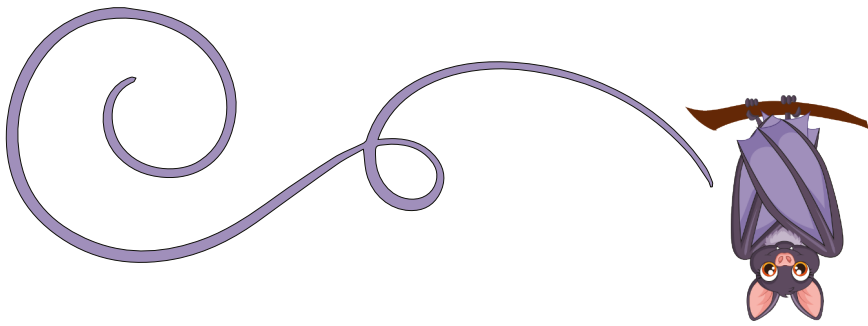
Friedhelm



Es ist ein warmer Sommerabend. Feodora und Gino dürfen heute bei Feodora im Garten übernachten. Direkt unter den Sternen! Das hat Feodora schon mal mit ihrer Oma gemacht. Und das war ganz wunderbar. Heute soll es eine sternenklare Nacht werden. Gino und Feodora freuen sich schon sehr. Unter einem Baum richten sie ihren Schlafplatz her. Sie haben genug Decken und Kissen, um es sich gemütlich zu machen.





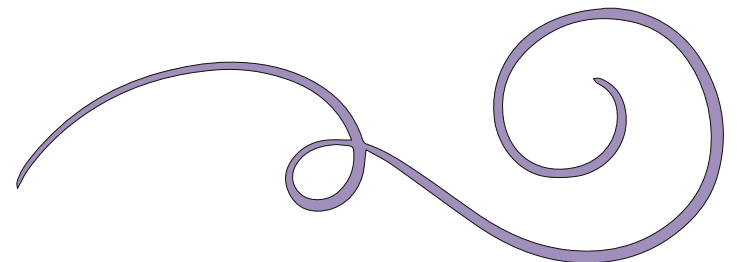


Feodoras Mama kommt hinaus zu den Kindern. Sie fragt: „Ihr habt auch bestimmt keine Angst hier draußen?“

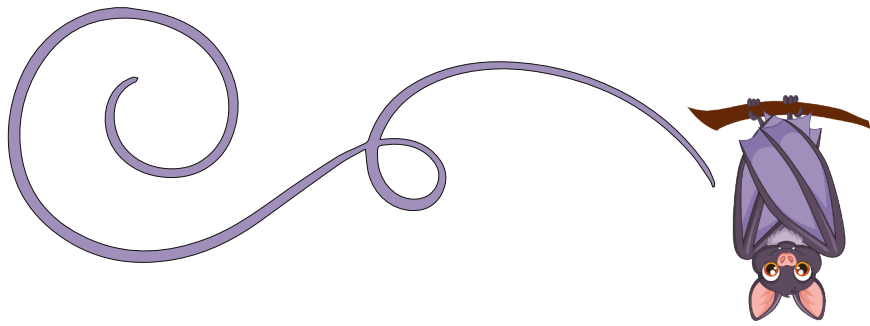
Beide Kinder antworten zusammen: „Nein, wirklich nicht!“

Feodora sagt: „Und wenn wir es uns doch anders überlegen, dann gehen wir einfach hoch in mein Zimmer!“

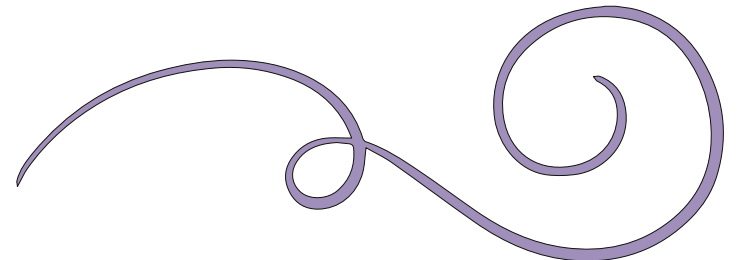
Die Mutter sagt: „Schön! Genau so machen wir das!“  
Sie gibt beiden Kindern einen Gute-Nacht-Kuss.  
Dann geht sie zurück ins Haus.



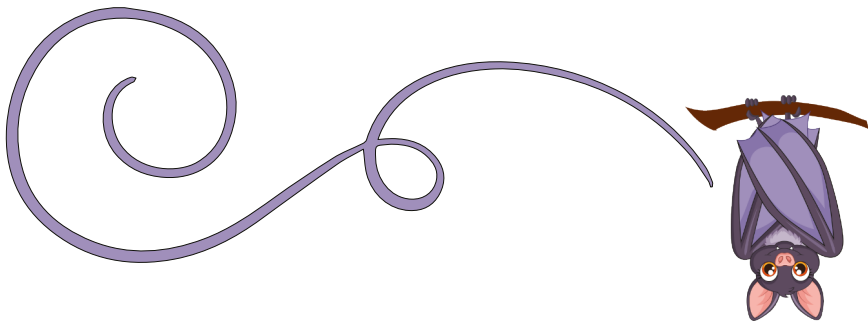




Beide Kinder kuscheln sich in ihre Decken und Kissen.  
Kurze Zeit später hören sie etwas rascheln.  
Gino knipst seine Taschenlampe an und leuchtet auf  
die Stelle am Busch.  
Da guckt sie ein kleiner Igel an. Der macht wohl gerade  
seinen Abendspaziergang.  
Gino sagt: „Guck mal, Feodora! Wie niedlich der  
aussieht!“  
Feodora antwortet: „Ich habe dir ja gesagt, dass es hier  
nachts jede Menge zu entdecken gibt.“



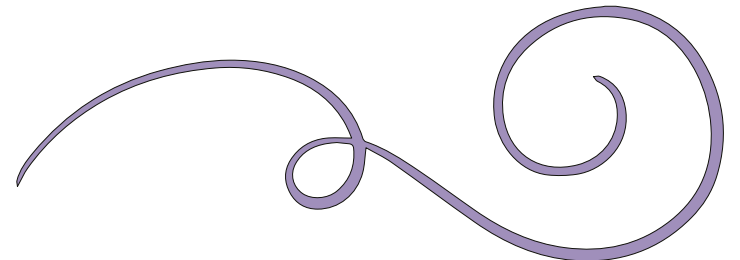




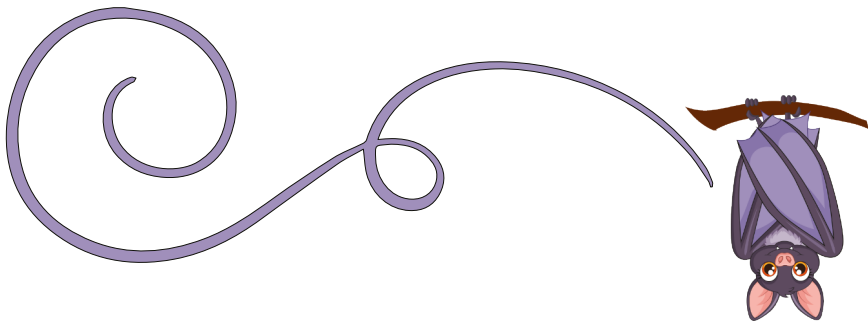
Gino hat seine Taschenlampe wieder ausgemacht. Plötzlich fliegen viele leuchtende Punkte um die beiden Kinder herum. Gino freut sich. Er sagt: „Schau mal, die ganzen Glühwürmchen! Die wollen uns gute Nacht sagen.“

Feodora ist ganz verzückt. Mit offenem Mund schaut sie begeistert in der Luft herum. Sie sagt: „Die sehen aus wie lauter kleine Sterne.“

Beide Kinder staunen und freuen sich.





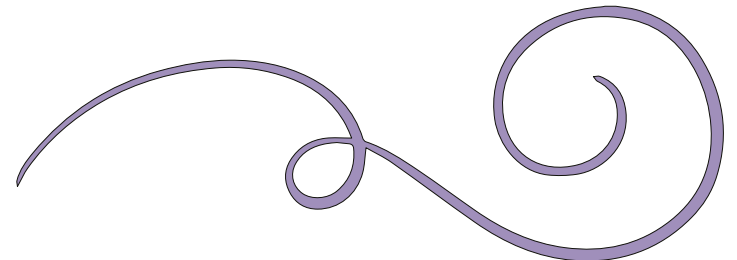


Jetzt schauen sie hinauf zum Himmel. Feodora sagt zu Gino: „Schau mal! Wie viele Sterne schon am Himmel stehen. Los! Wir zählen sie!“

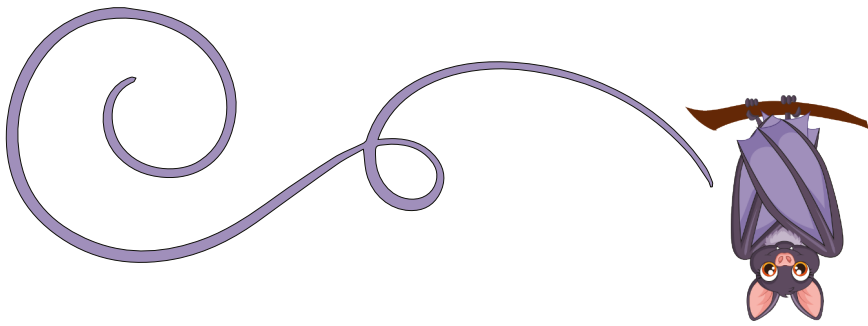
Beide Kinder fangen an zu zählen. Da werden sie plötzlich sehr müde.

Gino sagt: „Ich glaub, ich kann meine Augen nicht mehr aufhalten. Schlaf gut, Feodora!“

Die ist auch schon fast eingeschlafen und sagt nur noch ganz leise: „Du auch, Gino!“







Plötzlich bemerkt Feodora ein Krabbeln an ihrer Wange. Mit geschlossenen Augen sagt sie grinsend: „Lass das, Gino! Ich bin müde.“

Jetzt meldet sich auch Gino. Er zieht seine Nase kraus und sagt: „Hör auf, Feodora. Du kitzelst mich. Ich muss gleich niesen!“

Feodora sagt: „Ich mach doch gar nichts!“

Jetzt knipst Feodora ihre Lampe an und leuchtet.

